

## Aufnahmeprüfung Kurzgymnasium Deutsch Montag, 20. März 2023

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

### Deutsch schriftlich

**Teil I: Textverständnis, Sprachbetrachtung und Grammatik (      / 50 Pkt.)**

Sprachprüfung (Zeit: 45 Minuten)

**Note Teil I:**

(in Viertelnoten)

**Teil II: Verfassen eines Textes**

Aufsatz (Zeit: 90 Minuten)

**Note Teil II:**

(in Viertelnoten)

Teil I: Keine Hilfsmittel erlaubt

Teil II: Duden Band 1 (Die deutsche Rechtschreibung) erlaubt

*Schreibe leserlich mit schwarzem oder blauem Stift. Keinen Bleistift verwenden.  
 Gestrichenes wird nicht bewertet. Verschiedene Lösungen zur Auswahl werden nicht  
 toleriert.*

Aufgabe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	Total	Note Teil I
Maximale Punktezahl	5	2	4	5	4	4	4	2	3	3	3	4	3	4	50	
Erreichte Punktezahl																

Endnote, nicht gerundet (Note Teil I und Note Teil II je 50%): \_\_\_\_\_

## Teil I: Textverständnis, Sprachbetrachtung und Grammatik

### Textverständnis

*Luigi Malerba*

#### Schimpfwörter<sup>1</sup>

1 Ottorino hatte die schlechte Angewohnheit, Schimpfwörter zu sagen. Er sagte sie bei  
2 Tisch, auf der Strasse, in der Schule, morgens, nachmittags, abends, bei Regen, bei  
3 Sonne, am Meer, in den Bergen – und einmal ist ihm sogar in der Kirche eins  
4 entschlüpft, während der Priester die Messe las. Immer wenn Ottorino ein neues  
5 Schimpfwort kennenlernte, schrieb er es in ein kleines Heft, um es nicht zu vergessen.  
6 Ich sammle sie, erklärte er seiner Mutter. Die anderen Kinder sammelten  
7 Abziehbildchen oder Briefmarken. Er sammelte Schimpfwörter.

8 Ottorino war ein gutes, freundliches und fleissiges Kind. Er lernte eifrig Geometrie,  
9 Arithmetik, Geschichte und Geographie. Aber hie und da, zwischen einem rechten  
10 Winkel und einem Segment, schob er ein Schimpfwort ein. Oder er setzte eins  
11 zwischen Napoleon und Cavour, oder einfach mitten in die Poebene, oder auf den  
12 Gipfel des Monte Rosa, der bekanntlich der rosaste Berg von Europa ist. Die Lehrer in  
13 der Schule liessen seine Mutter kommen und sagten, es könne so nicht weitergehen.  
14 Eines Tages hatte Ottorino sogar am Ende des Weihnachtsgedichts ein Schimpfwort  
15 gesagt.

16 Ottorinos Mama hatte es gründlich satt. Du bist ein Schmutzfink, schalt sie ihn. Aber  
17 da fing das Kind an, auch noch nachts im Schlaf Schimpfwörter zu sagen. Ottorinos  
18 Mama überlegte, dass Wörter sich ja im Mund formen, und weil sich in Ottorinos Mund  
19 so viele schmutzige Wörter formten, beschloss sie, ihn auszuwaschen. Sie wusch ihm  
20 den Mund mit Kernseife. Zuerst füllte sie den ganzen Mund mit Seifenschaum, dann  
21 schrubbte sie ihn und spülte ihn gründlich aus, und Ottorino heulte, und heulend  
22 schluckte er auch ein wenig Seifenschaum herunter. Am Schluss war der Mund  
23 blitzsauber.

24 Von diesem Tag an sagte Ottorino keine schmutzigen Wörter mehr. Er sagte gar nichts  
25 mehr, er sprach nicht mehr.

---

<sup>1</sup> Luigi Malerba: Schimpfwörter. In: Geschichten, die glücklich machen. Herausgegeben von Clara Paul. Insel Taschenbuch 4296. Berlin 2021. S. 84 - 85.

26 „Sprich doch, Ottorino, sag doch was“ – flehte ihn seine Mutter verzweifelt an.  
27 Aber das Kind schwieg und hörte nicht mehr auf zu schweigen, bei Tag und bei Nacht.  
28 Die arme Frau bereute es bitter, dass sie seinen Mund mit Seife gewaschen hatte und  
29 fütterte ihn mit Bonbons, Eis und süssen Speisen. Aber alles war umsonst. Sie erzählte  
30 ihm Märchen, um ihn zu unterhalten, aber Ottorino liess sich unterhalten und fuhr fort  
31 zu schweigen.  
32 Eines Abends vor dem Schlafengehen nahm Ottorinos Mutter das kleine Heft mit den  
33 Schimpfwörtern zur Hand und begann ihm daraus vorzulesen. Viele Abende  
34 hintereinander las die ihm Schimpfwörter aus dem kleinen Heft vor und hörte immer  
35 erst auf, wenn Ottorino eingeschlafen war.  
36 Endlich, eines Abends, als ihm vor Müdigkeit die Augen zufielen, öffnete das Kind den  
37 Mund und sagte „Sch...“. [...]² Seine Mutter weinte vor Freude und rief am nächsten  
38 Tag alle Freunde und Verwandten zusammen, und sie feierten, dass Ottorino wieder  
39 sprach.

**Hinweis: Beantworte die Aufgaben 1 – 4 zum Text in vollständigen Sätzen.  
Stichworte haben einen Punkteabzug zur Folge.**

**Aufgabe 1 ( \_\_\_\_\_ / 5 Punkte)**

**Beschreibe, wie Ottorino mit Schimpfwörtern umgeht.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

² Auslassung D. St.

**Aufgabe 2 (            / 2 Punkte)**

**Mit welchen Methoden versucht die Mutter Ottorino die Angewohnheit auszutreiben, Schimpfwörter zu sagen?**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Aufgabe 3 (            / 4 Punkte)**

**Mit welchen Mitteln versucht die Mutter Ottorino wieder zum Sprechen zu bringen?**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Aufgabe 4 ( / 5 Punkte)**

**Erkläre, inwiefern das Verhalten der Mutter als widersprüchlich bezeichnet werden kann und lege dar, wie sich dieses innerhalb der Geschichte verändert.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Sprachbetrachtung und Grammatik

### Aufgabe 5 ( \_\_\_\_\_ / 4 Punkte)

Bilde ein entsprechendes Adjektiv zum Nomen. Partizipien (Mittelwörter) gelten nicht.

	<b>Beispiel: die Leserin</b>	<b>leserlich (falsch: lesend, gelesen)</b>
<b>a)</b>	der Tag	
<b>b)</b>	die Erkenntnis	
<b>c)</b>	das Geheimnis	
<b>d)</b>	die Klarheit	

### Aufgabe 6 ( \_\_\_\_\_ / 4 Punkte)

Forme die direkte Rede in die indirekte Rede um und verwende dabei die korrekten Formen des Konjunktivs (ohne „dass“ und „würde“ zu verwenden). Achte auf die Zeichensetzung.

**Beispiel: Anna fragt Max: „Kommst du mit mir ins Kino?“ (direkte Rede) →**

**Anna fragt Max, ob er mit ihr ins Kino komme. (indirekte Rede)**

**a) Der Vater riet seinem besten Freund: „Sei geduldig!“**

---

**b) Anna fragt ihre Freundin: „Kannst du meine Entscheidung nachvollziehen?“**

---

**c) Sie berichtet: „Die Schneeverhältnisse waren hervorragend.“**

---

d) Die Polleninformation prognostizierte: „Die Pollenkonzentration wird morgen hoch sein.“

---

**Aufgabe 7 ( \_\_\_\_\_ / 4 Punkte)**

Bestimme die Wortart der aufgeführten Wörter, indem du in der Tabelle ein Kreuz setzt.

		Nomen	Verb	Adjektiv	Pronomen	Partikel
	Beispiel: sprach		x			
a)	Unlängst					
b)	entwickelte					
c)	Moritz					
d)	ein					
e)	ausführliches					
f)	Konzept					
g)	seiner					
h)	Maturarbeit.					

**Aufgabe 8 ( / 2 Punkte)**

Bestimme, ob Aktiv oder Passiv vorliegt.

Beispiel: Der Koala frass Eukalyptusblätter. Aktiv

Eukalyptusblätter wurden vom Koala gefressen. Passiv

a) Am Schluss wird die Auswahl bestätigt.

\_\_\_\_\_

b) Den Begriff konnte man nicht übernehmen.

\_\_\_\_\_

c) Die Grossmutter hat den Enkel beruhigt.

\_\_\_\_\_

d) Werden wir eine Tour unternehmen?

\_\_\_\_\_

**Aufgabe 9 ( / 3 Punkte)**

Setze die folgenden Sätze in die verlangte Zeitform.

Beispiel: Max hat die Schwierigkeiten unterschätzt.

Präteritum: Max unterschätzte die Schwierigkeiten.

1) Das Kind war glücklich.

Perfekt: \_\_\_\_\_



2) Max hebt das Glas.

Präteritum: \_\_\_\_\_

3) Sie hat die Gegend wohl verlassen.

Futur II: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 10 (     / 3 Punkte)**

Schreibe das Gegenteil (Antonym) folgender Wörter. Verwende die gleiche Wortart. Anfügen von „nicht“ ist ungültig.

**Beispiel:**

**der Anfang: das Ende (Antonym)**

1) wach: \_\_\_\_\_

2) die Theorie: \_\_\_\_\_

3) vertrauen: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 11 (     / 3 Punkte)**

Schreibe jeweils das gleichbedeutende Wort (Synonym) folgender Wörter. Verwende die gleiche Wortart.

**Beispiel:**

**der Anfang: der Beginn (Synonym)**

1) das Ergebnis: \_\_\_\_\_

2) einladend: \_\_\_\_\_

3) eintauschen: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 12 ( \_\_\_\_\_ / 4 Punkte)**

**Bestimme den Fall des fettgedruckten Ausdrucks.**

**Beispiel: Folgen Sie dem Stern (Dativ)!**

- 1) **Die grosse Wiese** ( \_\_\_\_\_ ) ist voll von Schneeglöckchen.
- 2) Wir erinnerten uns **der schönen Erlebnisse** ( \_\_\_\_\_ ).
- 3) Es gibt **etwas Ähnliches** wie letztes Jahr ( \_\_\_\_\_ ).
- 4) Auf **den Weiten** der Hochebene fühlte er sich freier ( \_\_\_\_\_ ).

**Aufgabe 13 ( \_\_\_\_\_ / 3 Punkte)**

**Setze Modalverben ein, um die in Klammern angegebene Bedeutung zu erlangen.**

**Beispiel: Du darfst länger bleiben. (Erlaubnis)**

- 1) Moritz \_\_\_\_\_ geduldig zuhören. (Fähigkeit)
- 2) Wir \_\_\_\_\_ uns anstrengen. (Zwang)
- 3) Ich \_\_\_\_\_ unbedingt mithelfen. (Wille)

**Aufgabe 14 ( / 4 Punkte)**

**Markiere in den folgenden Sätzen das Subjekt.**

**Beispiel: Das ausgelassene Spiel der Kinder vertrieb die trüben Gedanken.**

- 1) Auf der Strasse liegt Schnee.
- 2) In seiner Literatur geht es sehr oft um Resignation.
- 3) Moritz gefallen die neuen Regelungen nicht.
- 4) Interessiert betrachtete die Frau das Gemälde.